

Sperr-Notruf mit Info Pass

Der Sperr-Notruf 116 116, der von der zur genossenschaftlichen Bankengruppe gehörenden Servodata betrieben wird, hat jetzt einen „Notfall-Info-Pass“ im Scheckkartenformat entwickelt.

Angeschlossen an den zentralen Notruf sind Sparkasse und Landesbanken sowie Volks- und Raifeisenbanken mit ihren Debit- und Kreditkarten sowie American Express, Dinners Club und JCB. Sämtliche Karten dieser Herausgeber lassen sich bei Bedarf mit einem einzigen Anruf bei dem Notruf sperren. Mit dem neuen Info-Pass soll ein Karteninhaber die Notrufnummer sofort griffbereit haben. Man kann alle für eine Sperrung der verschiedenen Karten notwendigen Daten auf der Pass-Rückseite notieren und außerdem Datum und Uhrzeit seines Anrufes vermerken. Vorsichtshalber ist der Hinweis aufgedruckt, den Info-Pass immer getrennt von den Karten aufzubewahren und niemals PIN zu notieren.

Der Info-Pass ist kostenlos unter www.servodata.de als Download erhältlich.

Quelle: Source Informationsdienst, Ausgabe Nr. 8, 15. August 2006